Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 5 (1897)

Heft: 23

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund.

Mitteilung an die Sektionen.

Dem Samariterbunde wurde die Vergünstigung zu teil, daß den Landsturmpflichtigen die Militärsanitätsbücher gratis abgegeben werden. Die HH. Sektionspräsidenten werden deshalb ersucht, ein genaues Verzeichnis zu führen über die Kursteilnehmer, welche dem Landsturm zugeteilt sind, jedoch noch keinen Dienst gemacht haben. Behufs Gratisabgabe der Sanitätsbücher soll das Verzeichnis, mit dem Visum des Sektionschefs versehen, dem Centralvorstand eingesandt werden. **Der Centralvorstand.**

Kurschronik.

Folgende Samaritervereine haben Samariterkurse veranstaltet:

1. Samariterverein **Biel**, alte Sektion, den 11. Kurs.
2. „ **Kriens** (Kt. Luzern).
3. „ **Winigen** (Kt. Bern). Kursleiter sind die HH. Doktoren Ganguillet und Mosimann, Übungsleiter Hr. Minder-Ryser, sämtl. in Burgdorf.
4. „ **Jegenstorf** (Kt. Bern) mit 37 Teilnehmern. Kursleiter Dr. König, Übungsleiter Lehrer Bertschi in Zuzwil. Schlußprüfung 14. Nov.
5. „ **Schlieren** (Kt. Zürich).
6. „ **Enge-Wollishofen** (Zürich), Kurs in Enge. 48 Teilnehmer; Kursleiter HH. Dr. Rubli und Dr. Imhof.
7. „ **Außersihl** (Zürich), 73 Teilnehmer mit Zuzug der Landsturmsanität. Kursleiter HH. Dr. Kruker und Dr. Briner.
8. Samariterkurs in **Affoltern** b. Zürich (neu). Kursleiter Hr. Dr. Steffen, Übungsleiter Hr. Schumacher, Lehrer.
9. „ in **Mellingen** (Aargau), Frequenz 47 Damen und 6 Herren.
10. „ in **Schnottwil** (Solothurn), 58 Damen und 17 Herren.

Vereinschronik.

Vorstandswahl. Der Samariterverein **Wasen** (Kt. Bern) hat den Vorstand neu bestellt. Präsident ist Hr. Herm. Steiner, Sekretär und Quästor Hr. Konrad Böschenstein.

Der **bernische Samariterinnenverein** wird seine Vortragsabende diesen Winter jeweilen am zweiten Mittwoch des Monats abhalten und zwar in der Stadt, Gasthof zum Kreuz, Zeughausgasse, für alle Sektionen. Diese Einrichtung wird deshalb getroffen, um bei Entlastung der Ärzte der Sektionen es sämtlichen Mitgliedern des Gesamtvereins zu ermöglichen, an den Vorträgen der Vereinsärzte teilzunehmen. — Der erste Vortrag wurde gehalten von Hrn. Dr. Jordy Mittwoch den 10. November abhin über „Verhütung von Unglücksfällen im Winter". Der zweite, von Hrn. Docent Dr. Lüscher, ist festgesetzt auf Mittwoch den 8. Dezember, über die normale Atmung, Erstickung und künstliche Atmung. Der dritte, von Hrn. Dr. W. Kürsteiner, Mittwoch den 12. Januar, über Knochenbrüche. Der vierte, von Hrn. Dr. Jordy, Mittwoch den 9. Februar, über Wundbehandlung. Der fünfte, von Hrn. Docent Dr. Lüscher, Mittwoch den 9. März, über Blutkreislauf und Blutungen. Der sechste, von Hrn. Dr. Kürsteiner, Mittwoch den 13. April, über die verschiedenen Formen der Bewußtlosigkeit. — Es sollen in diesen Vorträgen nicht die Anfangsgründe, sondern den zahlreichen Samariterinnen die Gelegenheit zur Auffrischung und Erweiterung ihrer Kenntnisse geboten werden. Die geehrten Passivmitglieder, sowie eingeführte Nichtmitglieder sind stets freundlich eingeladen. Für die praktischen Übungen werden in den einzelnen Sektionen besondere Abende vereinbart werden.

Grenchen (Kt. Solothurn). Der Samariterverein Grenchen hat im Verlaufe des Monats Oktober abhin einen Kurs für häusliche Krankenpflege veranstaltet. Derselbe war nur für Damen bestimmt und es meldeten sich auch 48 Frauen und Töchter zur Teil-

nahme an. Im Anfange des Kurses traten drei Damen zurück. Die Dauer des Kurses betrug 20 Stunden; letztere wurden auf fünf Wochen zu je zwei Kursabenden verteilt. Der Besuch war stets ein sehr guter. Die Leitung hatte Herr Dr. Girard übernommen und zu bester Zufriedenheit zu Ende geführt. — In kürzester Zeit wird der Samariterverein Grenchen sein Krankenmobilienmagazin eröffnen können. E.

Kleine Zeitung.

Mutationen im Sanitätsoffizierscorps.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 9. November 1897 die nachgenannten Teilnehmer an der diesjährigen Sanitäts-Offizierbildungsschule III in Basel zu Offizieren der Sanitätstruppen ernannt und zwar

A. Zu Oberlieutenants der Sanitätstruppen (Ärzte):

Geburtsjahr		Einteilung
1871	Zollikofer Richard, von St. Gallen, in Bern	zur Disposition
1873	Hauswirth Hans, von Gsteig, in Bern	Ambul. 12 Ldw.
1872	Steinmann Fritz, von Gisenstein, in Bern	zur Disposition
1872	Simon Gerhard, von und in Bern	" "
1869	Isler Jakob, von Zell, in Basel	" "
1870	Jäger Rudolf, von und in Ragaz	" "
1871	Schüpbach Max, von Schloßwil, in Oberdießbach	" "
1866	Sixt Emil, von Basel, in Bern	" "
1872	Kreis Oscar, von und in Basel	" "
1870	Limacher Franz, von Flühli, in Bern	" "
1872	Walder Adolf, von Hinweil, in Zürich	" "
1871	Hartmann Eduard, von und in St. Gallen	" "
1872	Schmid Heinrich, von Basel, in Heidenheim	" "
1872	von Tscharner Beat, von und in Bern	" "
1872	Liechti Emil, von Signau, in Langnau	" "
1868	Osch Albert, von Balgach, in Basel	" "
1870	Haffter Max, von Weinfelden, in Münsterlingen	" "
1872	Pedotti Adolf, von Fetan, in Chur	Ambul. 37 Auszug
1870	Troller Julius, von Starrkirch, Bad Knutwil	zur Disposition
1872	Fähndrich Emil, von Liesberg, in Biel	" "
1872	Degen Ludwig, von Luzern, in Kriens	" "
1871	Brunner Karl, von und in Winterthur	" "
1872	Lenz Gottfried, von Biglen, in Bern	" "

B. Zu Lieutenants der Sanitätstruppen (Apotheker):

1873	Eisenhut Hermann, von Herisau, in Luzern	Ambul. 39 Auszug
1872	Thomann Julius, von St. Gallen, in Zürich	" 17 "

In seiner Sitzung vom 23. November 1897 hat der Bundesrat folgende **Versetzungen** vollzogen:

A. Vom Auszuge in die Landwehr:

a. Ärzte.

		Bish. Einteilung
1859	Hauptmann Honegger Friedr., in Ober-Utzwil	Füs.-Bat. 81
1859	" Rieder Karl, in Uster	Füs.-Bat. 57 L
1859	" Ernst Paul, in Heidelberg	z. D.
1859	" Fetscherin Paul, in Bolligen	Amb. 15
1859	" Mützenberg Ernst, in Spiez	Füs.-Bat. 36
1859	" Oberholzer Jakob, in Zürich	Eisenb.-Bat.
1859	" Gutknecht Fritz, in Riehen b. Basel	Spitalsekt. 2
1859	" Rychner Othmar, in Ober-Entfelden	Füs.-Bat. 44 L